

1) Diese und die untenstehende "Cathrin" dürften zur Dienerschaft Heinrichs I. Zurlauben gehört haben.

AH 58, 198-202 - Blatt 198^V, 200^V leer

122

[1651]

A

VERTRAG FUER DIE UEBERNAHME DER [GARDE-]KOMPAGNIE ZURLAUBEN
DURCH HEINRICH II. ZURLAUBEN

"Zuo wissen hiemit Nachdem by Abrechnung so mit den Soldaten bis zuo Endt des 1650ist Jars beschlossen worden, Herr Hauptman [H e i n r i c h I.] Zurlauben sällig der Lebendigen so under der Compagnie Jnn dienst Verpliben, Schuldig worden Jst Jn Summa 7372 lb.

Welche nunmehr der Jezige Hauptman Heinrich II. [Zurlauben] us den Zallungen die gedachtem H. Hauptman sälligen ustendig und zuogehörig sind unverhindert soll und mag bezüchen, oder uff mangel derselbig daheim uff sein Haab undt quot ze erforderen haben.

Hingägen er schuldig undt verbunden syn die Soldaten darumben zuo befridigen ohne entgeltus gedachten H. Hauptman sälligen Erben. Jm fahl dan der Jezige Hauptman über obangezeigte Summa und über das Jenige so Jme sonsten by syner mit H. Hauptman sälligen beschlossner Rechnung gehört, Etwas wyters zuo erhaltung der Compagnie vonnöten wäre, dasselbige auch us besagten Zallungen Jnemen und empfachen möchte. Jedoch dafür Jn mangel der ersazung syn Hauptm. Heinrichs II. Vater [B e a t II. Zurlauben] Bürg und Nachwähr syn welle. Deme allem zuo Zugnus sindt zween glychluthend Zedel gemacht und unterschriben [worden]".

"Nota Item ein gwaltsbrieff machen dass er des hauptmans ansprachen bezüchen möge."

"Und solle hiemit er hauptm. Zurlauben Nachmalen volkhom befelch undt gewalt haben, die billiets oder assignationen für das 1650ist Jahr ertheilt, umb baargeldt zuo verhandlen, theils an die schulden wenden, theils etwas geldt der Frauwen [Heinrichs I., Anna Elisabeth W a l l i e r] hei[m]zeschaffen, darumben er dan ordenliche Rechnung geben würdt."

Kopie, von Beat II. Zurlauben, von diesem stammen auch die Nota und die Dorsualnotiz. - AH 58, 203